

## Einladung zum **FAMILIENABEND**

Samstag, 7. November 2015  
19 Uhr · Turnhalle Leun

Wir bieten ein buntes  
Programm mit Ehrungen,  
Tombola und Unterhaltung,  
kühlen Getränken und  
einem kleinen Imbiss

Alle Mitglieder, Freunde und  
Leuner Einwohner  
sind uns herzlich willkommen

Wir freuen uns auf euch!  
Eure Turngemeinde Leun



**Vereinsanschrift:**  
**Turngemeinde 1907 e. V. Leun**  
**Postfach 1117 · 35634 Leun**  
**Internet: www.tg-leun.de**

**E-Mail-Adresse:**  
**vorstand@tg-leun.de**

**Impressum:**

Herausgeber und Vertrieb:  
 Turngemeinde 1907 e. V. Leun  
 Erscheint monatlich.  
 Auflage: 1200 Stück  
 Redaktion: Rudi Irgang, Telefon (0 64 73) 28 03  
 E-Mail: irgang-leun@t-online.de  
 Bankverbindung: Sparkasse Wetzlar  
 Bankleitzahl 515 500 35  
 Konto-Nummer 0 027 000 298

**Abgabe-  
 termin**

**für die nächste Ausgabe  
 ist Freitag,  
 der 23. Oktober 2015**



Wetzlarer Straße 78-80

35638 LEUN

Telefon (0 64 73) 9 22 14 - 0

www.keller-automobile.de

**ALLE GUTEN DINGE SIND 3**



**RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE**

Hans-Jürgen Schupp

LEUN WETZLAR

Wetzlarer Straße 58 · D-35638 Leun

Telefon (0 64 73) 4 12 21 89 - 90

Telefax (0 64 73) 4 12 21 91

Hans-Juergen.Schupp@online.de

Pfaff & NOTAR  
 Büdenbender



EHRINGSHAUSEN LAHNAU

Austraße 4 · D-35630 Ehringhausen

Telefon (0 64 43) 83 10 - 0

Telefax (0 64 43) 83 10 22

**H I E R G  
 I B T S W  
 A S Z U M  
 S E H E N**

*Optik Glaßner*  
 Braunfels, Tel. 06442/5922

**SCHREINEREI BOCH**

Ideen in Holz

Kontakt:

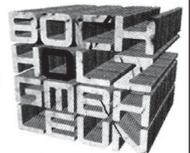
✉ Boch GmbH

Am Dollberg 7 · 35638 Leun

☎ 06473/1301

☎ 06473/1579

mail@schreinerei-boch.de · www.schreinerei-boch.de



- Kreativer Möbelbau • Objekteinrichtung
- Innenausbau • Einbauküchen • Treppen
- Zimmertüren • Haustüren • Vordächer
- Verglasungen • Fenster • Bestattungen

**Marion's  
 Blumenstube**

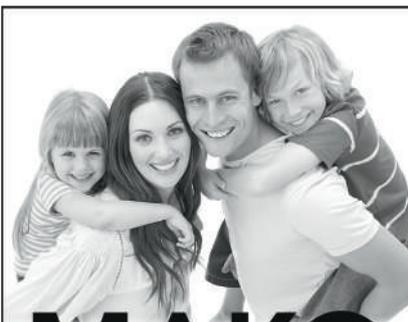


**Wir fertigen für Sie:**

- Hochzeitsschmuck
- Sträuße, Gestecke, bepflanzte Schalen für jede Gelegenheit
- Tischdekoration
- Grab- und Trauerschmuck

Wetzlarer Str. 23-27 · 35638 Leun  
 Telefon 01 52-28 20 08 84

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr.  
 von 8.30 – 13 Uhr und von 14 – 18 Uhr;  
 Di. und Sa. von 8.30 – 13 Uhr;  
 Sonntags geschlossen!



**MAKO**

**ASSEKURANZMAKLER KG  
 VERSICHERUNGSBÜRO KOOB**

**VORSORGE · VERMÖGEN  
 VERSICHERUNGEN · BERATUNG  
 VERMITTLUNG · BETREUUNG**

Melanie Koob  
 Am Wackenbach 15 · 35638 Leun  
 Telefon (0 64 73) 27 90  
 Telefax (0 64 73) 92 27 65  
 E-Mail: info@makoassekuranz.de  
 www.mako-leun.de

**IRRGANG**

Die Feinbäckerei

Dietmar Irrgang  
 Inhaber

Wetzlarer Straße 49  
 35638 Leun

Tel: 06473 12 05

Fax: 06473 15 46

info@baeckerei-irrgang.de  
 www.baeckerei-irrgang.de

- Täglich ab 5 Uhr geöffnet
- Auch sonntags von 7.30 - 10 Uhr

*Hier schmeckt man die Lust am Backen  
 Knusprig frisch - Tag für Tag*

## Liebe Mitglieder, liebe »TG Aktuell«-Leser,

die heutige Ausgabe unserer Vereinszeitung enthält wieder einige interessante Artikel aus den einzelnen Abteilungen und natürlich auch die schon traditionelle »Mundoarteck«. An dieser Stelle bedanke ich mich bei den zuverlässigen Verfassern dieser Berichte, ohne die eine regelmäßige Herausgabe der »TG Aktuell« nicht möglich wäre. Auch an Erich Scharf, der jetzt schon seit vielen Jahren für die Druckvorbereitung zuständig ist, ein ganz herzliches »Dankeschön«.

Wie immer steht im November mit dem Familienabend einer der Höhepunkte unseres Vereinslebens auf dem Veranstaltungskalender. Einige Abteilungen unseres Vereins haben schon fleißig geübt und wollen ihr Können gerne den hofentlich zahlreichen Gästen präsentieren. Im Namen des Vorstandes darf ich euch dazu ganz herzlich einladen, zusammen einen unterhaltsamen und harmonischen Abend in der Leuner Turnhalle zu verbringen.

Wir sehen uns dann also am Samstag, dem 7. November 2015 - bis dahin wünsche ich euch allen eine schöne Zeit. In diesem Sinne - euer Rudi Irgang.

### Herzlichen Dank ...

... an Adolf Hofmann für seine großzügige Spende anlässlich seines 80. Geburtstages.

Ich durfte Adolf in Wetzlar besuchen und ihm das Geschenk der Turngemeinde Leun überreichen.

## Anschaffung von Jugendtoren und Übergabe der Bewilligungsbescheide zur Vereinsförderfonds des LSB Hessen

Damit weiterhin Jugendfußball im Wackenbachstadion stattfinden kann musste die TG Leun zwei neue Jugendtore anschaffen. Dieses Tor entspricht den aktuellen DIN EN 748 Anforderungen zur Kippsicherung. Nach dieser europäischen Norm ist das Tor gegen Umkippen dank des integrierten Zusatzgewichtes gesichert und wurde durch mehrere Verfahren überprüft und zertifiziert. Bereits im Herbst 2014 wurde ein Antrag über Vereinsförderung beim Landessportbund Hessen gestellt. Im März 2015 wurden dann, nach Zusage über Bewilligung der Vereinsförderung, die neuen Tore bestellt. Eine gründliche Recherche ging der Bestellung voraus. Die Kosten für die neuen Tore beliefen sich auf über 2.000,- €. Ende April, pünktlich zum Beginn der Außensaison der Jugendmannschaften, wurden die Tore geliefert. Recht abenteuerlich verlief die Lieferung und das Abladen, ein riesiger LKW musste zum Sportplatz gelotst werden. Dann mussten die Tore per Hand vom LKW geladen werden, wobei alleine die Zusatzgewichte pro Tor 150 kg schwer waren. Nur durch kurzfristiges Einspringen von Helfern konnte das Abladen bewältigt werden. Besonderer Dank hierbei an Thomas Schmidt und Volker Scherer. Spektakulär war auch die Rückwärtsfahrt des LKW vom Sportplatz bis zur Kreuzung »Niederbieler Weg/Am Wackenbach«.

Am 12.8.2015 kam es dann zur Übergabe der Mittelvergabe aus dem Vereinsför-

derfonds des Landessportbundes Hessen. Der TC Vollnkirchen (als Gastgeber der Veranstaltung) hatte in den »Goldenen Hirsch« geladen. Der stellvertretende Sportkreisvorsitzende Norbert Leistner konnte Bewilligungsbescheide an insgesamt 7 Vereine aus dem Altkreis Wetzlar vergeben. Kerstin Klapproth und Manfred Fischer konnten in Namen der TG Leun

einen Scheck von 999,-€ für die Jugendtore entgegennehmen. Norbert Leistner würdigte hier besonders das Engagement der Vereine und dankte den Anwesenden. Besonderen Dank von uns an den Landessportbund Hessen für die Bewilligung der Fördermittel und den TC Vollnkirchen für die Gastfreundschaft.

Manfred Fischer 2. Vorsitzender



Übergabe aus den Vereinsförderfonds des LSB Hessen am 12.8.2015 in Vollnkirchen. 2. von unten links: Kerstin Klapproth und Manfred Fischer, 2. Reihe von oben links.

## Seniorenfußball

Zwei Unentschieden, eine Niederlage und nur ein Sieg bei einem Torverhältnis von 10:8. So lautet die niederschmetternde Bilanz nach 4 Spielen. Man kann berechtigter Weise von einem Fehlstart in die Saison sprechen.

Wenn man dann noch bedenkt das dies alles Spiele gegen vermeintlich schwächere Teams waren, fragt sich sicher jeder nach den Gründen für diesen miserablen Saisonstart. Viele Langzeitverletzte sind sicher ein Grund dafür.

Dennoch ist der Kader groß genug, die Trainingsbeteiligung liegt bei 18 Spielern im Durchschnitt und nach den bisherigen Ergebnissen wird dort auch richtig »Gas« gegeben. Allein diese Zahl belegt, dass die Mannschaft trotz der Ergebnisse einen Schritt nach vorne gemacht hat. Die Trainer Jürgen Schuster und Daniel Major machen eine großartige Arbeit, die Mannschaft ist kameradschaftlich weiter zusammengewachsen, die Stimmung trotz allem sehr gut. Die kommenden Wochen werden nun zeigen, ob die Mannschaft die richtige Reaktion zeigen kann, denn nun geht es gegen die Spitzenteams aus Volpertshausen (Sonntag, 27. 9. in Tiefenbach) und Albshausen (Sonntag, 4. 10. in Leun). Danach steht das Pokalspiel gegen Spartak Wetzlar auf dem Programm (Mittwoch, 7. 10. in Braunfels).

Die weiteren Spiel im Oktober sind am Sonntag, dem 11. 10. gegen die SG Quembach (in Tiefenbach); am Sonntag, dem 18. 10. beim FC Cleberg II und am 25. 10. gegen die SG Münchholzhausen/Dutenhofen II in Tiefenbach.

Am 1. November kommt es zum Derby bei der TSG Biskirchen.

Die letzten Begegnungen:

SG Reiskirchen/Niederwetz II - SG Bissenberg/Leun/Tiefenbach 3:3

Tore: Viktor Hubert 1, Besim Gashi 1, Markus Adam 1

SG Bissenberg/Leun/Tiefenbach - SC Ceramik Wetzlar 3:2 (Kreispokal)

Tore: Timo Lauber 2, Besim Gashi 1

SG Bissenberg/Leun/Tiefenbach - SG Niederbiehl II 1:1

Tor: Gerd Riesen

SG Altenkirchen/Bonbaden/Neukirchen - SG Bissenberg/Leun/Tiefenbach 3:0

TuS Philippstein - SG Bissenberg/Leun/Tiefenbach 1:6

Tore: Andy Heller 2, René Diehl 2, Gerd Riesen 1, Timo Lauber 1.



Trotz eines nicht zufriedenstellenden Saisonstartes: Fröhliche Fußballer bei der Hochzeit von Co-Trainer Daniel Major.

### Tabelle 1. Mannschaft

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	FC Burgsolms II	6	5	0	1	23 : 8	15	<b>15</b>
↗ 2.	SC Münchholz/Dutenh II	6	5	0	1	14 : 10	4	<b>15</b>
↗ 3.	SV Volpertshausen	4	4	0	0	30 : 0	30	<b>12</b>
↘ 4.	FC Cleberg II	5	4	0	1	27 : 6	21	<b>12</b>
↘ 5.	TSV Albshausen	4	3	1	0	14 : 3	11	<b>10</b>
→ 6.	TSG Biskirchen	6	2	3	1	16 : 10	6	<b>9</b>
↗ 7.	SG Quembach	6	2	1	3	8 : 16	-8	<b>7</b>
↘ 8.	SG Altenk./Bonb./Neuk.	5	2	0	3	10 : 15	-5	<b>6</b>
↘ 9.	SG Bissenberg/Leun/Tief	4	1	2	1	10 : 8	2	<b>5</b>
↗ 10.	Blau-Weiß Wetzlar	6	1	1	4	10 : 18	-8	<b>4</b>
↘ 11.	SG Niederbiehl II	6	1	1	4	3 : 26	-23	<b>4</b>
→ 12.	SG Reiskirchen/Ndw. II	6	0	3	3	6 : 13	-7	<b>3</b>
→ 13.	SG Oberbiehl II	6	0	2	4	10 : 20	-10	<b>2</b>
→ 14.	TUS Philippstein	4	0	0	4	1 : 29	-28	<b>0</b>

### Tabelle 2. Mannschaft

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	TSG Biskirchen II	2	2	0	0	12 : 2	10	<b>6</b>
→ 2.	SV Volpertshausen II	2	2	0	0	20 : 1	19	<b>6</b>
→ 3.	TSV Albshausen II	3	2	0	1	14 : 7	7	<b>6</b>
→ 4.	SG Bissenberg/Leun/Tief II	1	1	0	0	3 : 0	3	<b>3</b>
→ 5.	SC Münchholz/Dutenh III	1	1	0	0	3 : 1	2	<b>3</b>
→ 6.	Blau-Weiß Wetzlar II	2	0	0	2	1 : 8	-7	<b>0</b>
↘ 7.	SG Altenk./Bonb./Neuk. II	2	0	0	2	2 : 11	-9	<b>0</b>
→ 8.	TUS Philippstein II	3	0	0	3	0 : 25	-25	<b>0</b>



## Jugendfußball

### Trainingslager der E-Jugend

Zwei Mädchen, fünfzehn Jungs und vier Betreuer waren mit dabei im Trainingslager der E-Jugend am Wochenende vom 5. auf 6. September auf dem Biskirchener Sportgelände.

Samstagmittag um 12 wurde eingeeckelt. Ein Schlafzelt (dankenswerter Weise von der Leuner Fw. Feuerwehr zur Verfügung gestellt) und ein Versorgungszelt waren schon am Freitag aufgebaut worden. Nachdem jeder seinen Schlafplatz gefunden hatte, fand ein mehrstündiges Trainingsprogramm statt. Auch zahlreiche, zum Teil heftige Regenschauer,

konnten die gute Laune und Bereitschaft der jungen Fußballer und ihrer vier Übungsleiter Michael Becker, Erich Scharf, Peter Kaiser und Patrick Auth nicht trüben. Zum Abendessen gab es Gegrilltes. Bei Anbruch der Dunkelheit ging es ins Sportlerheim, wo man sich den Film »Das Wunder von Bern« anschaute. Bewegt und nachdenklich machte sich so mancher junger Nachwuchsfußballer seine eigenen Gedanken zu früher und heute. Nach einem kurzen Aufenthalt am Lagerfeuer begab man sich zur Nachtruhe. Es wird wohl keinen gegeben haben der nach einem solch' »anstrengenden« Tag nicht die verdiente Nachtruhe gefunden hätte. Am nächsten Morgen gab es ein großzügiges Frühstück mit frischen Brötchen und Obst. Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen von »Spielchen«. Mit zunehmender Dauer wurde der Akku der Nachwuchsspieler dann immer leerer. Um die Mittagszeit fanden sich dann nach und nach die Eltern ein. Bei Kaffee und Kuchen, kühlen Getränken und anregenden Gesprächen ging das Trainingslager zu Ende. Die Verantwortlichen bedanken sich ganz herzlich bei den jungen Fußballern für ihre Aufmerksamkeit und gute Disziplin. Auch den Helfern beim Zeltauf und -abbau sowie den zahlreichen Müttern und Großmüttern für ihre ausgezeichneten Kuchen möchten wir hiermit unseren Dank sagen - auf ein neues im nächsten Jahr.



Gruppenfoto vor dem Sportlerheim.



E1 und E2 auf dem »Schwebebalken«. Von links: Jonas Erkel, Justin Lehberger, Joshua Stein, Tim Roestel, Lukas Heering, Nikolas Rickheit, Mano Seng, Mariella Boch, Enver Toma, Mbay Sene, Tim Auth, Joel Schmidt, Lilli Scharf, Leon Martin, Max Plaum, Niklas Wassiljew und Elias Toma.

## Leichtathletik



21 junge Leichtathleten der TG Leun beim Spiel- und Trainingswochenende.



Ausgiebiges Frühstück im Sportheim.



»Waldkinder«.

## Gelungenes Spiel- und Trainingswochenende

Am Freitag, 18. September 2015, blieben 21 junge Leichtathleten/innen nach dem regulären Training auf dem Sportplatz, um ein gemeinsames Spiel- und Trainingswochenende zu verbringen.

Die Teilnehmer waren zwischen 4 (fast 5!) und 11 Jahren alt. Die 3 Trainer, Kerstin, Vanessa und Andreas wurden von den älteren Leichtathleten Theresa Paul, Tessa Hennemann, Philip Jung und Nils Fischer tatkräftig unterstützt. Nach dem Training gab es bis zum Abendessen jede Menge Spaß bei ganz unterschiedlichen Spielen.

Die jugendlichen Leichtathleten übernahmen für diesen Abend das Grillen und die Unterhaltung bei einer aufregenden Nachtwanderung. Vor der Nachtruhe gab es dann doch noch ein spannendes Völkerballspiel in der Turnhalle. Am nächsten Morgen ging es, nachdem alle ihre Schlafsachen aufgeräumt hatten, zu einem ausgiebigen Frühstück ins Clubheim am Sportplatz. Frisch gestärkt (vielleicht noch etwas müde) gab es dann eine Trainingseinheit für die etwas älteren Leichtathleten (U12) - die jüngeren Teilnehmer (U10) vertrieben sich die Zeit mit div. Spielen. Danach ging es wieder in den Wald - dieses Mal war es hell! Die Teilnehmer an den Kreiswaldlaufmeisterschaften machten mit Andreas einen ausgedehnten

Geländelauf. Die übrigen Leichtathleten machten mit Kerstin, Vanessa und Philip Geländespiele und zum Abschluss ging es dann im leichten Dauerlauf zurück zum Sportplatz. Nach dem gemeinsamen Mittagessen wurden alle Teilnehmer wieder abgeholt. Es war ein gelungenes Wochenende! Einen großen Dank nochmals an alle Helfer, auch an Manfred Fischer - verantwortlich für den Grill, und Petra Scherer - verantwortlich in der Küche vor und nach dem Mittagessen.

**Marie Müller knapp am Podium vorbei**

Sie erreichte einen guten aber undankbaren vierten Platz, unter 24 Teilnehmerinnen, beim Leichtathletik Dreikampf in Hermanstein. Zum zweiten Mal richtete der örtliche Turnverein diesen Wettkampf, genannt »Rund um die Burg«, aus. Marie erzielte in allen drei Disziplinen (50m, Weitsprung, Ballwurf) gleichmäßig gute Resultate (8,5sec., 3,21m, 29,0 m). Für einen Platz auf dem Siegerpodest wäre eine Steigerung gegenüber vorhergehenden Wettkämpfen nötig gewesen. Kim-Michelle Heimann, ebenfalls Altersklasse W10, zeigt in 2 von 3 Wettbewerben sehr gute Verbesserungen: Sie konnte mit 8,6 sec im Sprint und 19,5m beim Ballwurf zwei persönliche Bestleistungen erringen. Durch weniger gute 2,87m Weitsprung reichte es dann leider nur zu Platz 13. Lukas Döbeling, M8, nahm erstmals an einem Einzelwettkampf teil und schlug sich wacker. Er erreichte Rang 15 unter 24 Startern mit 10,54 sec Sprint, 2,20m Weitsprung und 14,5m Ballwurf. Dies war der letzte Wettkampf der jun-



In Hermannstein, von links: Marie Müller, Lukas Döbeling und Kim-Michelle Heimann.

gen Leichtathleten vor der Ferienpause. Im September und Oktober stehen unter anderem noch die Kreismeisterschaften Waldlauf in Leun am Samstag, den 10.10., ab 14 Uhr, am Leuner Hundeübungsplatz, an. Vollständige Ergebnisliste unter [www.hlv-kreis-wetzlar](http://www.hlv-kreis-wetzlar) oder homepage des TV Hermannstein.

**Kreiswaldlaufmeisterschaften in Leun**

Am Samstag, 10. Oktober, ist die TG Leun Ausrichter der Kreiswaldlaufmeisterschaften. Ausgangspunkt/Wettkampfbü-

ro ist die Eintrachthütte und der Bereich Hundeplatz. Der erste Startschuss fällt um 14 Uhr für die Mittelstrecke (3.120m) der Männer und Frauen. Danach starten die Schüler/innen in den jeweiligen Altersklassen von den jüngsten Läufern 700m bis zu den älteren Läufern 2.100m/3.120m. Zum Abschluss gegen 15.30 Uhr wird die Langstrecke gestartet. Hier laufen die Frauen 6.180m und die Männer 7.200m. Zuschauer und Freunde der Leichtathletik sind herzlich eingeladen, die Läufer anzufeuern. Kaffee und Kuchen, sowie Würstchen und Getränke werden in der Eintrachthütte angeboten.



Leuner Teilnehmer am 13.9.2015 beim Brunnenlauf in Biskirchen. Von links: Tom Robin Schmidt, Kim-Michelle und Finn-Morten Heimann.

**Step-Aerobic**

**Bauch-Beine-Po und Co.**

Hiermit möchten wir noch einmal alle sportlichen Damen ab 14 Jahre herzlich zu unserem Montagkurs in die Turnhalle Leun einladen. Der Kurs ist ab sofort unter der Leitung von Mara Fischer und Uta Klapproth, die neben Step und Body Workout auch gerne Trainingswünsche der Teilnehmerinnen entgegennehmen und umsetzen. Leider ist die Teilnehmerzahl in der letzten Zeit gering und es wäre toll, wenn sich die ein oder andere noch bei uns einfinden würde. Selbstverständlich sind auch Nicht-Mitglieder willkommen, die zunächst einmal »schnuppern« wollen. Also, gebt euch einen Ruck und dem Winterspeck keine Chance! Wir freuen uns auf Euch!

Der Vorstand und Mara Fischer

TURNGEMEINDE LEUN

AB 14 JAHREN MIT MARA FISCHER

**JEDEN MONTAG  
TURNHALLE LEUN  
19:00 - 20:00  
UHR**

STEP AEROBIC  
ZIRKELTRAINING  
BAUCH/BEINE/PO

**Andrea's Frisörlädchen**  
 Inh. Andrea Linß



Daimlerweg 6 · 35638 Leun  
 Telefon (0 64 73) 10 78  
 –Voranmeldung erwünscht–

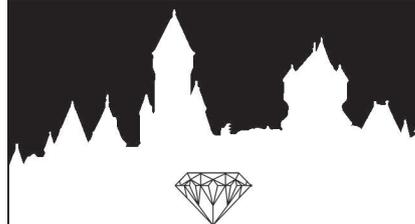
Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

**ENTEN APOTHEKE**  
 Regina Schnellbacher-Schweizer

Unser Service für Sie:

- Kostenloser Zustelldienst
- Diabetikerbedarf und Beratung
- Impfberatung bei Fernreisen
- Kompressionsstrümpfe und Bandagen
- Besorgung intern. Arzneimittel
- Verleih von: Babywaagen, Milchpumpen, Inhaliergeräten

Telefon: 06473-12 23  
 Wir haben durchgehend von 8 bis 18 Uhr geöffnet.



**Schmuck und Uhren**  
 Claudia Martini

Marktplatz 6 · 35619 Braunfels  
 Telefon (0 64 42) 56 65



Unser Service:  
 Schmuckreparaturen, Batteriewechsel  
 und neu auffädeln von Perlenketten

**BRUNNEN-APOTHEKE**



Wir bringen Gesundheit

Anke Metzger e.K.  
 Bissenberger Str.11 · 35638 Leun-Biskirchen  
 Telefon (0 64 73) 86 96 · Fax (0 64 73) 34 43  
 www.apotheke-leun.de

Unser Service für Sie: • seit Januar 2005 VENEN- FACH-CENTER • Anmessen von Kompressionsstrümpfen und -strumpfhosen • Impfberatung incl. Auslandsreisen • Überprüfung und Zusammenstellung von Erste-Hilfe-Taschen für Haushalt und Sport • Krankenpflegeartikel • Kundenkarte • Kostenloser Boten- und Bringdienst • Zuzahlungsnachweis für die Krankenkasse • Hömöopathische Hausapotheke • Halten von Vorträgen (nur mit vorheriger Termin- und Themenvereinbarung)

Unsere Öffnungszeiten:  
 Mo.- Di., Do. und Fr. von 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr. Mi von 8 bis 13 Uhr (nachmittags geschlossen). Sa. von 8 bis 12.30 Uhr.



**SPORT Dietz**  
 BURG SOLMS  
 SEIT 1992

Öffnungszeiten  
 MO | MI | DO | FR  
 9.30 - 12.30 Uhr  
 14.00 - 18.00 Uhr  
 DI | SA  
 9.30 - 13.00 UHR

Gewerbepark 1  
 35606 BURG SOLMS  
 TEL. 06442 - 200220



**METZGER HENNE**

...DAS BIN ICH MIR WERT!

Metzgerei und Partyservice  
 Schulstraße  
 35638 Leun-Biskirchen  
 Telefon (0 64 73) 41 23-0

**SANN HAIR**

Jeden Mittwoch Teenietag  
 z. B. Waschen und Schneiden 15 €

Röntgenweg 6  
 35638 Leun  
 Telefon (0 64 73) 17 30



**MICHAELS**  
 Mietwagentransfer



**Krankenfahrten & Flughafentransfer**

Inh. Michael Straßheim  
 Kirchweg 15 · 35638 Leun-Biskirchen  
 Telefon (0 64 73) 33 77 oder 26 90  
 Fax (0 64 73) 41 00 85 · Mobil (01 77) 7 54 33 77  
 www.ms-transfer.de · E-Mail: info@ms-transfer.de

**HSL WEBER**



HEIZUNG SANITÄR LÜFTUNG

Bäderbau  
 Kundendienst  
 Wärmepumpen  
 Heizungstechnik  
 Planung und Beratung

Meisterbetrieb  
 Thorsten Weber  
 Limburger Straße 47  
 35638 Leun  
**Telefon 06473 | 9227997**

W W W HSL-Weber.de

**Gasthaus**  
 »Zum Rathaus«

Inhaber: Papazoglou

Limburger Straße 1  
 35638 LEUN  
 Telefon (0 64 73) 35 46  
 – Kein Ruhetag –

## De Krauthuwel

von Ellen Berghäuser

Kohm em Juhr de Hörbst ebei,  
dät mer ärnde Allerlei:  
Mihrn, Gedoffel, Zellerie, Lauch,  
ruhres un aach weißes Kraut.  
S'woar engekocht oder gleich veärrbt,  
domet dovo joa naut vedörbtt.

Es Weißkraut woar e Sach fier sich,  
doas sollt als Sauerkraut joa off de Disch.  
Un woann mer oarg vill dovo hatt,  
saht Schmidt-Schweizersch Wiesche  
mer Beschaad.

Däi es dann met em gruße Huwwel gekomme,  
un hott sich die Krautkipp viergenomme.

Ohm Kichedisch woar de Huwwel ohgesetzt,  
un met er Holzstütz onne abgestützt,  
Em Winche, woas mer sonst  
hott beim Wösche genomme,  
woar'sch geschnürre Kraut dann offgefoange,  
Beim Schneire hott's Wiesche  
se all innerhaale met allerhand Schnoake  
vo Junge un Aale,

En e gruß Dippe woar'sch dann engestampft,  
Dreiviertel voll fast bis owe ohn Rand.  
E Duch, zwaa Bräärer, en dicke Stoa owe droff.  
Su hob mer'sch em Käller bis en Wender off.  
Met Gedoffel un Sulberflaasch gegässe,  
woar'sch fier die moaste e Delikadesse.

Weil's Wiesche e gruß Kundschaft hat,  
dät's schnäll de Huwwel wörrer baue ab.  
Noch'em Bezoale hotts net mieh loang veweilt,  
ess schnäll ens neegste Haus geeilt.  
Halb Leun hott's Wiesche su dedäint.  
Bei den anner Helft hott de  
Noachwächter sei Gäld vedäint.

Doas schiene Gedicht vo de Ellen ess net de  
oanzich Beitroach en de deutsche Liddera-  
dur, der sich met dem Sauerkraut beschäff-  
tiche dout. Häi ess noach de Ludwig Uhland  
se ninne:

„Auch unser edles Sauerkraut,  
wir sollten's nicht vergessen.  
Ein Deutscher hatt's zuerst gebaut,  
drum ist's eine deutsches Essen.“

Un schließlich häi des endgüldiche Rezept  
fier'sch Sauerkraut, entnomme aus:  
„Zur Stütze der Hausfrau - Lehrbuch für  
angehende und Nachschlagebuch für erfah-  
rene Hausfrauen unter Berücksichtigung  
ländlicher Verhältnisse“ von Hedwig Dorn,  
Berlin 1907.

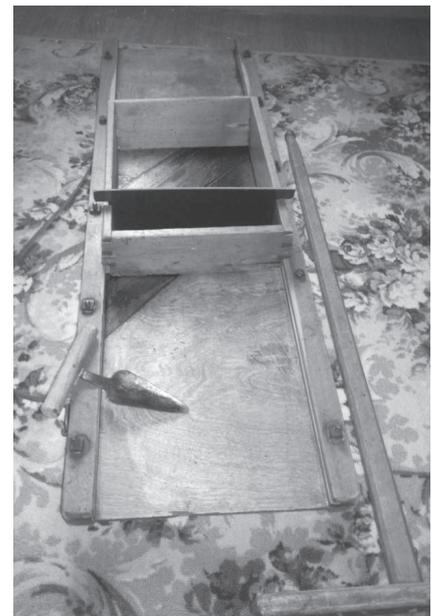


## Kohl für den herrschaftlichen Tisch

Die besten und festesten Köpfe werden, falls man nicht einen praktischen Kohlhobel besitzt, mit dünnen, scharfen Messern bis zum Strunk recht feinfädig geschnitten und in eine saubere Wanne zum Durchsalzen geschüttet. Man menge nur so viel Salz mit den Händen leicht darunter, daß die Krautfäden glänzen und Feuchtigkeit zeigen. Dann spült man die Tonnenoder Töpfe - in letzteren hält sich Kohl besonders gut - mit etwas Weinessig aus, bedeckt den Boden mit Kohlblättern und drückt den Kohl nach und nach, ohne ihn zu zerstampfen, so fest ein, daß sich Flüssigkeit zeigt. Obenauf legt man wiederum Kohlblätter, ein sauberes Tuch, einen Deckel, der sich geteilt besser einteilen läßt, und beschwert die Masse mit einem Stein. Kommt der Kohl in Gärung, so muß er öfter gesäubert werden, d. h. man nimmt Tuch, Deckel und Stein vorsichtig ab, wäscht sie sauber und wischt etwaige lahmige Teile von der Tonne ab. Reinlichkeit und Ordnung spielen auch hier die Hauptrolle. Für den Gebrauch nimmt man den Kohl von der Fläche gleichmäßig ab, ohne Vertiefungen zu hinterlassen, und hält stets darauf, daß das Wasser übersteht.



Titelseite des Buches von Hedwig Dorn:  
»Zur Stütze der Hausfrau«.



Su seuth en Krauthuwel aus.



Luise - stehend ganz rechts - als junge Frau im Pflanzengarten.

# ZELLER NATÜRLICH GRÜN

Kompetenz in Rasen

- Beratung und Verkauf bei Ihnen zu Hause
- Blumen und Wiesenmischungen für jedermann
- Verschiedene Profirasenmischungen und Dünger
- Unbedenklich für Mensch und Tier

[www.zeller-natuerlich-gruen.de](http://www.zeller-natuerlich-gruen.de)

Zeller Natürlich Grün  
Weingartenstraße 2  
35638 Leun  
Telefon (0 64 73) 41 24 48

[info@zeller-natuerlich-gruen.de](mailto:info@zeller-natuerlich-gruen.de)



# Uwe Schmidt Mineraloele

35606 SOLMS-OBERBIEL

Telefon (0 64 41) 5 43 58 · Fax (0 64 41) 5 30 63

Beratung und Verkauf von Heizöl und Diesel

# Der kleine Metzgerladen

Hausgemacht gut... **Monika Schweitzer**

**Heiße Theke • Mittagstisch  
Partyservice • Lieferservice**

Wetzlarer Straße 31 · 35638 Leun/Lahn  
Tel. 06473-4121583 · Fax 06473-411632

Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. von 6.00 bis 13.00 Uhr  
und von 14.30 bis 18.00 Uhr (außer Mi. und Sa.)



[www.dosen-willi.com](http://www.dosen-willi.com)



## ARAL-Tankstelle Bernd-Horst Peter ARAL-Store

- Alle Kreditkarten
- Vollautomatische Waschanlage mit Wasseraufbereitung
- Schnelles bequemes abfahren
- Waschen - auch sonntags
- AGES Autobahn-Vignetten
- Täglich frische Brötchen und Croissants, belegt und unbelegt, auch sonntags
- Täglich frische Schnittblumen

35638 Leun · Brückenstraße 2  
Tel.: (0 64 73) 84 34 · Fax (0 64 73) 41 13 96



Inh. Nicole Staaden  
Bahnhofstraße 67 · 35630 Ehringshausen

Öffnungszeiten:  
Mo. 9 – 18 Uhr · Di. geschlossen  
Mi. 9 – 18 Uhr · Do. 9 – 18 Uhr  
Fr. 9 – 18 Uhr · Sa. 8.30 – 13 Uhr

**Telefon (0 64 43) 95 85**

## Unsere Sportförderung ist gut für die Menschen.

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützt und fördert die Sparkasse Wetzlar den Sport und sorgt für die notwendigen Rahmenbedingungen zur Leistungsentwicklung im Breiten- sowie im Spitzensport. Davon profitieren die hier lebenden Menschen - jeden Tag.  
[www.sparkasse-wetzlar.de](http://www.sparkasse-wetzlar.de)



Sparkasse  
Wetzlar

Sparkasse. Gut für die Region Lahn-Dill.

# Neuselters

MINERALQUELLE

Ihr Getränkeliieferant:

## THEO MENZ

Kammerwies 5 + 6  
35619 Braunfels-Tiefenbach  
Telefon (0 64 73) 14 02

Speiserestaurant und Gasthaus

## »Zum Lahntal«

Inh. Fam. Granic

Wetzlarer Straße 35  
35638 LEUN  
Telefon (0 64 73) 28 34

- Montags Ruhetag -



Alle anfallenden Arbeiten rund ums Haus, Hof und Garten erledigen wir sofort für Sie. Zu unseren Einsatzbereichen gehören das Gestalten von Garten- und Hofanlagen, das Pflastern von Höfen und Wegen, sowie die Pflege von Bäumen, Rasen und Hecken.

## Wir gratulieren

1. 10.	Adolf Müller	62 Jahre
1. 10.	Sabine Maar	55 Jahre
2. 10.	Peter Lorenz	68 Jahre
3. 10.	Wilma Schmidt	67 Jahre
4. 10.	Wolfgang Klotz	70 Jahre
4. 10.	Theo Menz	77 Jahre
5. 10.	Siegrid Lorenz	73 Jahre
5. 10.	Johanna Schuller	64 Jahre
5. 10.	Hubert Nitsche	55 Jahre
7. 10.	Isolde Härtl	65 Jahre
8. 10.	Günther Schmidt	74 Jahre
7. 10.	Karola Watolla	52 Jahre
9. 10.	Wolfgang Schmidt	67 Jahre
11. 10.	Ruth Köstler	65 Jahre
11. 10.	Werner Nanz	77 Jahre
13. 10.	Lothar Schneider	62 Jahre
15. 10.	Hermann Lorenz	75 Jahre
16. 10.	Sybille Sollinger	57 Jahre
17. 10.	Horst Brandenburger	65 Jahre
17. 10.	Karin Roos	76 Jahre
18. 10.	Volker Martini	52 Jahre
18. 10.	Heidi Krumbholz	60 Jahre
18. 10.	Günter Zmatlik	89 Jahre
19. 10.	Marco Carnetto	50 Jahre
22. 10.	Ekkehard Dietz	76 Jahre
23. 10.	Hermann Becker	62 Jahre
23. 10.	Manfred Höbel	68 Jahre
23. 10.	Barbara Schnabl	56 Jahre
24. 10.	Jeffrey Sollinger	63 Jahre
26. 10.	Nicole Stahl-Bördner	53 Jahre
28. 10.	Isabell Queck	50 Jahre
30. 10.	Wilfried Beyer	72 Jahre
31. 10.	Heinz Schmidt	83 Jahre
31. 10.	Elke Klemann	59 Jahre
5. 11.	Elfriede Baunemann	76 Jahre
8. 11.	Margret Staaden	57 Jahre
9. 11.	Hartmut Budy	71 Jahre
10. 11.	Friedhelm Schmitz	57 Jahre
13. 11.	Maria Groß	58 Jahre
14. 11.	Heinz Lotz	80 Jahre
16. 11.	Kerstin Patzner	54 Jahre
17. 11.	Elke Duba	77 Jahre
17. 11.	Walter Klotz	78 Jahre
18. 11.	Friedhelm Schmidt	73 Jahre
21. 11.	Matthias Tross	56 Jahre

## Abt. Rückenfit

Wir treffen uns jeden Donnerstag  
von 20 bis 21 Uhr  
in der Turnhalle Leun um unseren  
Rücken zu stärken.  
Komm doch einfach einmal vorbei!



Am 9. September fand in Burgsolms ein Regelkundeseminar statt, welches von Kreisschiedsrichterwart Michael Kamann geleitet wurde. Hieran nahmen Michael Hartmann und Tim Bernhardt teil. Man sollte meinen, dass man nach etlichen Jahren die Regeln kennen dürfte, aber dennoch wurden einige Aspekte aufgezeigt, die den meisten Teilnehmern nicht so geläufig oder sogar gänzlich unbekannt waren. So etwas kann bei einem Spiel dann schnell zu Streitigkeiten führen. Unter anderem wurden die Aufgaben der Mannschaftsführer während eines Spiels erläutert, aber auch Grundwissen über die Ausführung eines korrekten Aufschlags. Auch bei Fragen, wie beim unbeabsichtigten Verschieben des Tisches oder bei Berührung der Spielfläche mit der Hand zu verfahren ist, hat viele unterschiedliche Antworten zu Tage gebracht. Insgesamt war es eine sehr positive und lehrreiche Veranstaltung.

Bei den Kreiseinzelmeisterschaften am 12. September in Herborn nahmen Tim Bernhardt und Michael Hartmann in der Leistungsklasse D2 teil. Im Doppel wurde der Einzug ins Finale geschafft, allerdings musste man sich dort Jonas und Alexander Gräf aus Herbornseelbach geschlagen geben und erreichte somit den 2. Platz. Bei den Einzelspielen konnte Tim Bernhardt in seiner Vorrundengruppe ein Spiel gewinnen und verlor eine Partie. Das reichte aber, um als Zweiter der Vorrundengruppe das Viertelfinale zu erreichen. Michael Hartmann konnte in seiner Vorrundengruppe beide Spiele gewinnen und qualifizierte sich als Erster seiner Gruppe ebenfalls für das Viertelfinale. Die Aus-

losung der Viertelfinals Spiele ergab, dass man in den Einzeln genau gegen die beiden gleichen Spieler antreten musste, wie zuvor im Finale der Doppelspiele. Tim unterlag dabei Alexander Gräf mit 0:3 Sätzen, Michael unterlag Jonas Gräf mit 2:3 Sätzen. Somit war leider in diesem Jahr schon im Viertelfinale Schluss für beide. Mittlerweile haben alle Mannschaften der TG ihr erstes Spiel der neuen Saison absolviert.

Die erste Herrenmannschaft gewann in Schwalbach gegen die dritte Mannschaft der SG Quembach deutlich mit 8:1. Das Ergebnis drückt allerdings nicht aus, dass einige Spiele doch nur recht knapp und auch teilweise mit einer gehörigen Portion Glück gewonnen wurden. Die Punkte holten Michael Paul/Michael Hartmann (1), Pascal Paul/Volker Parsch (1), Michael Paul (2), Pascal Paul (1), Volker Parsch (2) und Michael Hartmann (1).

Wesentlich knapper fiel das Ergebnis bei der 2. Herrenmannschaft aus. Gegen die zweite Mannschaft der SG Schwalbach erreichte man einen knappen 8:6-Sieg. Die Punkte holten Tim Bernhardt/Mario Sönckens im Doppel, sowie Erich Heller (3), Tim Bernhardt (2), Michael Klement und Mario Sönckens (je 1).

Eine Niederlage musste die 3. Herrenmannschaft in Naunheim einstecken.

In ihrem ersten Spiel im Seniorenbereich unterlagen Konstantin Schweizer, Christian Paul und Marcel Wendorff mit 3:7. Dabei holte jeder Spieler einen Einzelsieg. Auch unsere Damenmannschaft startete mit einem 6:4 Sieg im Derby gegen die SG Oberbiel erfolgreich in die neue Saison. Im letzten, sehr spannenden, Einzel konnte Janina Will den wichtigen sechsten Punkt erspielen.

Vorher hatten bereits Marlies Rogalla (2), Kerstin Klapproth und Heidi Merchel (je 1) sowie das Doppel Kerstin Klapproth/Heidi Merchel die übrigen 5 Punkte einfahren.

Die Schüler starteten in Dillenburg in die neue Runde und konnten auf Anhieb mit 8:2 gewinnen. Das Ergebnis klingt zwar ziemlich deutlich, allerdings wurden drei Spiele erst im fünften und entscheidenden Satz gewonnen, also hätte es auch durchaus Unentschieden ausgehen können. Die Punkte holten Simeon Kräske/Nils Säger und Frieder Edelman/Josua Carnetto im Doppel, sowie Simeon Kräske, Nils Säger und Frieder Edelman mit je zwei Einzelsiegen.

## Geschenk-Wunder

»Dieses Geschenk ist ein Wunder«, sagt die Tante eines Jungen in Bulgarien, nachdem der örtliche Pastor ihm einen Schuhkarton überreicht hatte. Die Tante passt abends auf Nuray, den Jungen, auf, weil seine Mutter arbeiten muss, um sich und ihren Sohn durchzubringen. Ihr Verdienst reicht gerade so zum Überleben – an Weihnachtsgeschenke ist nicht zu denken. Deshalb ist sein Geschenkkarton ein Wunder zur Weihnachtszeit, ein Wunder für den Jungen und die Familie. Ein Wunder, weil die Tante ihrem Neffen gern etwas geben möchte, aber nicht die Mittel dazu hat, ein Wunder, weil aus heiterem

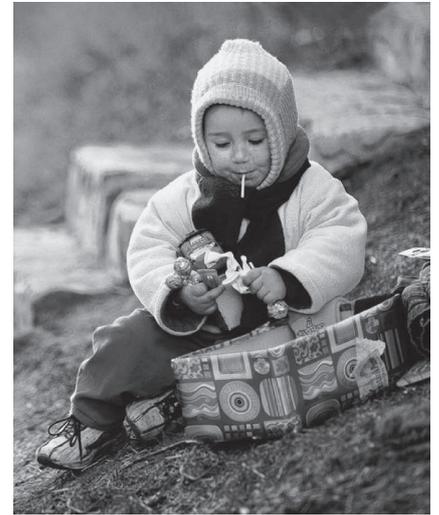
Himmel ein unerwartete Gabe wortwörtlich vor der Tür stand, ein Wunder, weil es zeigt, dass Menschen noch füreinander einstehen. Wenn Sie selbst für **WUNDERbare** Weihnachten sorgen möchten, dann beteiligen Sie sich doch in diesem Jahr an der Aktion

»**Weihnachten im Schuhkarton**«. Wie das geht? Bekleben Sie Deckel und das Unterteil eines Schuhkartons (ca. 30 x 20 x 10 cm) separat mit Geschenkpapier. Wählen Sie, wen Sie beschenken wollen: Mädchen/Jungen, Alter: 2 bis 4, 5 bis 9 oder 10 bis 14 Jahre und kleben Sie das entsprechende Etikett auf den Deckel des Schuhkartons. Packen Sie den Schuhkarton mit einer Mischung aus neuen Geschenken. Vergessen Sie nicht, einen persönlichen Gruß und/oder ein Foto

von Ihnen beizulegen! Verschließen Sie den Schuhkarton dann mit einem Gummiband. Bringen Sie Ihren Schuhkarton - zusammen mit der Spende für Porto und Versand von 6 € - bis 15. November ins Autohaus Keller in Leun.

Oder unterstützen die Aktion mit Sachspenden wie Hygiene-, Schul- oder Spielsachen. Diese können ebenfalls im Autohaus Keller abgegeben werden.

Infos zur Aktion bekommen Sie durch einen Flyer (erhältlich im Autohaus Keller in Leun und im Pfarrbüro der Ev. Kirchengemeinde) oder unter [www.geschenke-der-hoffnung.org](http://www.geschenke-der-hoffnung.org).



## Vermietung des Sportlerheims

Das TG-Sportlerheim und der Außenbereich im Wackenbach-Stadion können zu günstigen Bedingungen angemietet werden,

egal ob jemand Mitglied der Turngemeinde Leun ist oder nicht.

Für die Abteilungen unseres Vereins ist kein Mietvertrag nötig.

Zuständige Ansprechpartnerin ist Petra Scherer.

Sie ist erreichbar unter der Telefon-Nummer (0 64 73) 12 68

oder [scherer-leun@web.de](mailto:scherer-leun@web.de).

Der Mietvertrag ist auch auf unserer Homepage unter [www.tg-leun.de](http://www.tg-leun.de) abrufbar.

